



Liebe Freunde von mountain wilderness,

Der Sommer neigt sich nun doch dem Ende zu, die Nächte werden kühler und die ersten Blätter verfärben sich. Für uns kommt nach der sommerlichen Vorbereitungszeit nun das Grande Finale: Wir feiern: Am 22. September unseren 20. Geburtstag und gleich darauf am 24. September die Vernissage unserer Ausbildungsbroschüre «Mensch, Fels, Falke» zu Klettern und Naturschutz. Daneben veröffentlichen wir den alternativen Hüttenführer in gedruckter Form und führen dieses Wochenende die dritten Keepwild Climbing Days durch. Wir freuen uns, euch an unseren diversen Anlässen zu sehen und wünschen euch viel Spass bei der Lektüre,

Katharina, Patrick, Vanessa, Gabriela und Rea

Übrigens: Wir freuen uns jederzeit über jede **Spende** und jedes **Neumitglied!**

Neues von mountain wilderness

Wir werden 20 Jahre alt - feiert mit uns!

Das **Programm** steht und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Allem voran freuen wir uns auf die spannenden Pecha-Kucha-Vorträge von namhaften Persönlichkeiten in Zusammenhang mit den Alpen. Um nur einige Namen zu nennen: Kurt Diemberger (Alpinist), Regula Rytz (Nationalrätin), Raimund Rodewald (Stiftung Landschaftsschutz) oder Emil Zopfi (Schriftsteller). Sie präsentieren euch auf lebhaft, bildgewaltige Weise ihre Beziehung zu den Alpen und ihren Blick auf mountain wilderness. Und wir verwöhnen euch schlussendlich alle mit einem reichhaltigen Apéro. Herzlich willkommen zu diesem spannenden Abend am 22. September ab 19:00 Uhr im Alpinen Museum in Bern. [[zum Detailprogramm](#)]

Hütten mal anders - gedruckt

Mal sind es klitzekleine Biwaks mit einfachen Kochnischen, ohne fliessendes Wasser, ohne Strom. Dann aber auch grössere, bewartete Hütten mit komfortablen Betten. Mal werden sie über Gletscher und Fels erreicht oder aber über gut erhaltene Zustiege gefunden. So vielseitig unsere Auswahl auch ist, eines haben alle Hütten gemeinsam: sie sind aussergewöhnlich, haben das «Gewisse Etwas» und sie liegen inmitten der wilden Bergnatur. Ab sofort kann unser alternativer Hüttenführer zu einem Unkostenbeitrag von CHF 15 (CHF 10 für Mitglieder) online bestellt werden. [[zum Shop](#)]

Feuer in den Alpen - Rückblick

Dieses Jahr organisierte die Alpeninitiative im Rahmen des traditionellen «**Feuer in den Alpen**» einen Marsch gegen die zweite Gotthardröhre. Rund ein Dutzend Mitglieder und Sympathisanten von mountain wilderness haben sich dem Protestmarsch von weit über 100 Gleichgesinnten angeschlossen. Wegen Trockenheit blieb das Höhenfeuer aus und wurde durch Fackeln ersetzt (ironischerweise erwischte uns just zu dem Zeitpunkt ein Regenguss...). Am Sonntag darauf organisierte mountain wilderness eine Wander-Exkursion durch die wunderschöne Seenlandschaft der Laghi d'Orsirora und über die Gatscholalücke zum ehemaligen Skigebiet Winterhorn. Der Rückbau des Gebiets wurde als Kompensation zur Skigebietsverbindung Andermatt-Sedrun beschlossen (mountain wilderness war in die Verhandlungen involviert). In der Praxis ist man aber noch lange nicht so weit. Wir fragen uns: Können wir die Wanderung in einigen Jahren ohne verrottende Liftgebäude und rostige Seilbahnkabel durchführen? Wir bleiben dran!

Jetzt Aktuell

Umweltrating: Wir stimmen für die Natur!

Bald stehen die Eidgenössischen Wahlen an. Umwelt- und Naturschutz ist wichtig, doch welche Kandidaten und Kandidatinnen unterstützen diese Anliegen auch glaubwürdig? Auf der Wahlplattform umweltrating.ch seht ihr, welche Kandidierenden eure Stimme verdienen. [[zum Rating](#)]

NEIN zur 2. Gotthardröhre

1992 sagt das Volk **JA** zur Volksinitiative zum Schutze des Alpengebietes vor dem Transitverkehr und somit JA zur Verlagerung auf die Schiene und JA zum Bau der NEAT. 2014, nur zwei Jahre vor der Fertigstellung der grössten Transitachse Europas, will der Bundesrat im Hinblick auf die Sanierung des Gotthard-Strassentunnels eine zweite Röhre bauen. Trotzdem soll nur je eine Spur pro Fahrtrichtung offen bleiben. Glaubwürdig? Eine zweite Gotthardröhre verletzt einerseits unsere Verfassung, führt unweigerlich zu noch mehr Verkehr und gräbt dringend notwendigen Infrastrukturprojekten in den Agglomerationen das Geld ab. Im Februar 2016 können wir darüber entscheiden, ob die zweite Strassenröhre gebaut werden soll. Oder aber ob die Weichen für die Verlagerung auf die Schiene endlich definitiv gestellt werden. mountain wilderness positioniert sich als Mitglied des Vereins «Nein zur zweiten Gotthardröhre» ganz klar gegen dieses Projekt. [[unsere Argumente](#)] [[mehr Infos](#)] [2 Minuten [Kurzfilm](#)]

Buchtipps

Peter Krebs: Wander ABC Schweiz

Von A wie Abenteuer über C wie Cervelat oder K wie Karte bis zu W wie wilde Romantik: Das Buch überzeugt mit seiner aussergewöhnlichen wie unterhaltsamen Form, uns Wissen und Wissenswertes rund um das Thema Wandern näher zu bringen. Es ist ein Nachschlagewerk mit vielen Wandervorschlägen, aber auch eine Sammlung spannender Texte über Gott und die Welt sowie die Schweiz und ihre Geschichte. Ein Buch zum schmökern, vorlesen, schenken und schmünzeln.

Jetzt im Buchhandel erhältlich.

Veranstaltungen

20 Jahre mountain wilderness

22. September – Alpines Museum Bern. Hochkarätige Vorträge von Persönlichkeiten des Alpenraums, vielseitiges Apéro und eine gemütliche Feier – Was will man noch mehr? [[Flyer](#)]

Vernissage «Mensch, Fels, Falke»

24. September - **Kletterhalle7**, Basel, 18:30 Uhr. Vernissage unserer Ausbildungsbroschüre «Mensch, Fels, Falke» zu Klettern und Naturschutz. Herzlich willkommen!

Images de nos montagnes

5. bis 30. September – **Cabane des Dix**, Wallis. Wilde Flora und Fauna, aufgenommen von Sébastien Tinguely mitten in der Natur. [[mehr Infos](#)]

CIPRA Jahresfachtagung: Handle für den Wandel

25. und 26. September – Ruggel (LI). Welche Veränderungen braucht es für ein nachhaltiges Leben in den Alpen? Vorträge und Exkursionen geben Einblick. [[mehr Infos](#)] [[Anmeldung](#)]

Agrikultur, Mobilität und Tourismus in den Alpen

2. bis 4. Oktober – Schmirn (AT). Bildungswerkstatt der Grünen Österreich zu «Agrikultur, Mobilität und Tourismus in den Alpen». Eine Veranstaltung von Agrikultur. [[mehr Infos](#)]

Andermatt und das Sawiris-Projekt

10. November, 18:15 bis 19:30 – Grosser Hörsaal 001, Geografisches Institut der Universität Bern. Eine Langzeitstudie der Hochschule Luzern untersucht die Auswirkungen des Baus des Tourismusresorts Andermatt auf die lokale Bevölkerung. Identifikation und Opposition stehen sich gegenüber, ein spannender Abend ist garantiert. [[mehr Infos](#)]

mountain wilderness setzt sich ein für die Wildnis und einen umweltverträglichen Bergsport. Werden Sie Mitglied bei [mountain wilderness](http://mountainwilderness.ch).

www.mountainwilderness.ch

Sie möchten diesen Newsletter nicht mehr bekommen? [Abmeldung](#)

